



Lehrgang 24 Stunden Übungen – actionreich und altersgerecht

Beschreibung	<p>24-Stunden-Dienste, auch „Berufsfeuerwehrtage“ genannt, sind bei Jugendlichen sehr beliebt. Sie bieten die Möglichkeiten, in der Jugendfeuerwehr realistische Abläufe einer Berufsfeuerwehr kennenzulernen. Die Planung ist jedoch aufwendig. Es muss überlegt werden, welche spannenden Übungen und Spiele durchgeführt werden können. Dazu bietet dieser Lehrgang nicht nur praktische Tipps und Ideen, sondern klärt auch unter anderem über wichtige Aspekte im Zusammenhang mit dem Jugendschutzgesetz und den Unfallverhütungsschriften auf. Fragen wie „Darf ich eine Nachtübung machen?“ (Thema Jugendschutz – Schlafzeiten, UVV, ...) - sollen besprochen werden.</p> <p>Wichtig ist auch der Austausch und das Ausprobieren, sodass am Ende der Veranstaltung eine erprobte Ideensammlung zur Verfügung steht.</p>
Lehrgangsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation eines BF- Tages • Praktische Übungen • Rechtliche Aspekte (Aufsichtspflicht, Jugendschutzgesetz, UVV) • Gemeinsame Erarbeitung von Best Practices • Erfahrungsaustausch, Raum für Fragen und Diskussion
Modul	3 Vermittlung pädagogischer Methoden für die Jugendarbeit der Feuerwehr
Dauer	3 Tage
Zielgruppe	Jugendwarte/innen, Stellv. Jugendwarte/innen, Betreuer/innen (in der Jugendfeuerwehr)
Voraussetzungen	Keine
Anrechenbar für die JuLeiCa?	Ja! Dieser Lehrgang kann mit 16 Stunden als JuLeiCa Baustein und als Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.*
Hinweise	Der Lehrgang findet in ziviler Kleidung statt. Festes Schuhwerk und Kleidung, die dreckig werden kann, sind notwendig. Zusätzlich soll die persönliche Schutzausrüstung (Fw-Helm mit Nackenschutz, Fw-Schutzanzug, Fw-Stiefel, Fw-Schutzhandschuhe) mitgebracht werden für spezielle Spiele.

(*) Die HESSISCHE JUGENDFEUERWEHR ist nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) anerkannter Träger der freien Jugendhilfe (§75, SGB VIII)